

Aus dem Krieg desertieren

Film und Gespräch mit der Regisseurin



Die Liebe zum Leben

D 2023, Regie: Annette Ortlieb, 63 Min.

Die Geschichte von Ludwig Baumann, Deserteur im 2. WK

Mittwoch, 27.11.24, 19.30 Uhr

PFL Oldenburg, Peterstr. 3, Eintritt: 6 Eur, 4 Eur erm.

Die Liebe zum Leben

30.000 deutsche Soldaten der Wehrmacht, die im Zweiten Weltkrieg desertierten, wurden von der NS-Militärjustiz zum Tode verurteilt. Die wenigen, die überlebten, wurden im Nachkriegsdeutschland nicht rehabilitiert, auch eine Entschädigung für das ertragene Leid gab es nie. Einer von ihnen war der Bremer Ludwig Baumann, selbst ehemaliger Soldat der Wehrmacht, der 1942 desertiert und zum Tode verurteilt worden war. Als späterer Aktivist setzte er sich für die Rehabilitierung der Opfer ein und es ist ihm zu verdanken, dass im Jahr 2002 die Urteile der NS-Militärjustiz gegen die Wehrmachtsdeserteure aufgehoben wurden.

Ein beeindruckendes filmisches Porträt von Ludwig Baumann und ein versöhnlicher und mutmachender Film.

Filmtournee in Zusammenarbeit mit „Connection e.V.“ - Internationale Arbeit zu Kriegsdienstverweigerung und Desertion.
(<https://de.connection-ev.org>)



Foto: Xavier Ballester

Zu Gast:
Regisseurin Annette Ortlieb.
Auf Sylt geboren, Studium Erziehungswissenschaften, Kultur-, Bildungs- und PR-Arbeit in Bremen.
Seit 2003 freiberufliche Filmemacherin: Autorin, Regisseurin und Produzentin.

Eine Veranstaltung von:



in Kooperation mit:



Kontakt: www.filmriss-oldenburg.de